



**NETZWERK GEGEN
HÄUSLICHE GEWALT**
IM LANDKREIS DIEPHOLZ E.V.

Netzwerk gegen Häusliche Gewalt im Landkreis Diepholz e.V.
Postfach 1624 · 49346 Diepholz

Stadt Diepholz

Diepholz, 06.02.2026

Antrag auf finanzielle Unterstützung für den Diepholzer Mädchentreff

Das Netzwerk gegen Häusliche Gewalt im Landkreis Diepholz e.V. setzt sich seit 40 Jahren für ein gewaltfreies Leben von Frauen* und ihren Kindern sowie betroffenen Mädchen* ein. Zu dem Netzwerk gehören das Frauen- und Kinderschutzhaus, die Beratungsstellen für Frauen und Mädchen und die Beratungs- und Interventionsstelle bei Häuslicher Gewalt (BISS). Die Mitarbeiterinnen dieser Einrichtungen arbeiten als Netzwerk eng zusammen, um den Betroffenen die bestmögliche Unterstützung und einen ausreichenden Schutz anzubieten.

Präventionsarbeit ist neben der direkten Beratung und Unterstützung eine weitere Säule unseres Netzwerks. Zu unserem Präventionsangebot gehört der Mädchen*treff in der Stadt Diepholz, der über die Beratungsstelle für Frauen und Mädchen in Diepholz organisiert ist.

Seit über 10 Jahren findet der Mädchen*treff einmal in der Woche statt, und hat sich mittlerweile fest etabliert. Dieser Treff ist ein niedrigschwelliges Beratungs- und Gewalt-Präventionsangebot für Mädchen* ab 10 Jahren, die überwiegend aus der Stadt Diepholz kommen.

Um Mädchen* beraten zu können, braucht es Zeit, damit Vertrauen wachsen kann und Jugendliche sich einer pädagogischen Fachkraft anvertrauen. Der Mädchen*treff ist ein solcher Ort. Über Angebote, die in der Lebenswelt der Mädchen* eine große Rolle spielen und an den Interessen der Jugendlichen angelehnt sind, schaffen wir seit Jahren eine Atmosphäre, in der es möglich ist, unkompliziert über Schwierigkeiten zu reden und nach Lösungen zu suchen.

Netzwerk gegen Häusliche Gewalt im Landkreis Diepholz e.V.

Gemeinnütziger Verein
Postfach 1624
49346 Diepholz
Tel.: 0 54 41 / 13 73
Fax: 0 54 41 / 59 16 13
Registergericht: Amtsgericht Walsrode
Registernr: VR 100051

Frauen- und Kinderschutzhaus Diepholz

Postfach 1624
49346 Diepholz
Tel.: 0 54 41 / 13 73
Fax: 0 54 41 / 59 16 13
Aufnahme rund um die Uhr
mail@frauenhaus-diepholz.de
www.frauenhaus-diepholz.de

Beratungsstellen für Frauen und Mädchen

Bremer Weg 2
28857 Syke
Tel.: 0 42 42 / 666 00
Fax: 0 42 42 / 50 95 78
beratungsstellen@frauenhaus-diepholz.de

Lange Straße 12
49356 Diepholz
Tel.: 05441 / 992 37 99
bst-diepholz@frauenhaus-diepholz.de

Beratungsstellen für Frauen und Mädchen

Bassumer Straße 8
27232 Sulingen
Tel.: 0 42 71 / 78 76 25
Mobil: 01 73 / 579 49 24
beratungsstellen@frauenhaus-diepholz.de

BISS – Beratungs- und Interventionsstelle

Postfach 1624
49346 Diepholz
Tel.: 0 54 41 / 59 16 94
Fax: 0 54 41 / 59 16 13
E-Mail: biss@frauenhaus-diepholz.de

Helfen Sie helfen! Als Mitglied in unserem Verein oder mit einer Spende

Spendenkonto:
IBAN: DE62 2565 1325 0000 0100 25
BIC: BRLADE21SYK
Spenden via Paypal:
spenden@frauenhaus-diepholz.de
Mehr Infos: www.frauenhaus-
diepholz.de/spenden



Der Mädchen*treff wird von Mädchen* aus verschiedenen Schichten, Schulen und Kulturen besucht, diese Vielfalt fördert gleichzeitig Toleranz und Respekt für andere Lebenswelten. In 2024 besuchten 26 Mädchen* von 10 – 18 Jahren den Treff. Viele Mädchen* sind regelmäßige Besucher*innen und einige kommen immer mal wieder vorbei oder bringen Freundinnen mit.

Der offene Mädchen*treff findet im Jugend- und Studentencafé Freiraum statt - unser Angebot hebt sich jedoch von der Jugendarbeit im Café Freiraum ab. Der Fokus liegt beim Mädchen*treff auf der Gewaltprävention. Entsprechend ist die Mitarbeiterin fachlich zu dem Thema Gewalt im sozialen Nahraum, Gewaltmustern und Weitergabe von Gewalt geschult und für das Thema Häusliche Gewalt sensibilisiert. Zudem arbeitet sie eng mit den Kolleginnen im Netzwerk zusammen.

Das Angebot wird bereits positiv von den Grundschulen in der Stadt Diepholz wahrgenommen und von den dortigen pädagogischen Mitarbeitenden als sehr wichtig erachtet. Durch die Kooperation besuchten Mädchen* der vierten Klasse ab 10 Jahren zusammen mit den Schulsozialpädagogen den Mädchen*treff und konnten somit das Angebot kennenlernen. Auch Jugendliche aus Familien, die Häusliche Gewalt erlebt haben, nutzen den offenen Treff und können hier neue positive Erfahrungen im sozialen Miteinander kennenlernen. Die Mädchen* selbst äußern, dass es ihnen beim Mädchen*treff Spaß macht und sie gerne kommen, auch weil sie sich mit ihren eigenen Ideen einbringen können.

Bisher war es uns immer möglich dieses Angebot aufrechtzuerhalten. Unsere Einrichtungen müssen den Klienten aus dem ganzen Landkreis Diepholz zur Verfügung stehen. Der Mädchen*treff bildet hier eine Ausnahme, da hauptsächlich Mädchen* aus der Stadt Diepholz den Mädchen*treff wahrnehmen. Trotzdem war es uns immer wichtig dieses Angebot aufrechtzuerhalten, da das Konzept als Beratungsmöglichkeit und gleichzeitigem Angebot für die Stärkung und Förderung der Selbstbestimmung von Mädchen* gut funktioniert hat.

Aktuell begleitet eine pädagogische Fachkraft, und alle zwei Wochen zusätzlich eine Studentin der Sozialen Arbeit, den Mädchen*treff. Somit wird gewährleistet, dass Aktionen zum Empowerment der Mädchen* durchgeführt werden können und gleichzeitig bei Bedarf Jugendliche niedrigschwellig beraten werden. Auch außerhalb des Treffs vereinbaren die Mädchen*, bei schwierigeren Problemen, Termine mit unserer pädagogischen Fachkraft.

Leider ist es uns aufgrund der veränderten finanziellen Lage kaum noch möglich dieses Angebot ab April 2026 aufrecht zu erhalten.



Für das Projekt wenden wir derzeit jährlich 11T€ auf :

- Eine päd. Fachkraft (TVÖD SuE S 11 b, St. 2 mit 6 Wochenstunden)
 - ➔ Vor-, und Nachbereitung
 - ➔ Durchführung des Mädchentreffs 1 X wöchentlich /
ganzjährig
 - ➔ Kontakt und Beratung vor und nach dem Mädchentreff
 - ➔ Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit

- Budget für den Mädchen*treff Material, Aktionen: 700 € pro Jahr

Das Angebot Diepholzer Mädchentreff konnte bisher durch Rücklagen des Vereins finanziert werden. Nicht zuletzt, da das Land Niedersachsen seine Zuwendungen seit Jahren nicht angepasst hat, sind die Rücklagen des Vereins nunmehr aufgebraucht.

Damit wir das Angebot Diepholzer Mädchentreff weiterhin mit entsprechender Fachlichkeit sicherstellen können, bitten wir Sie um finanzielle Unterstützung.

Wir bitten Sie zu prüfen, inwieweit eine möglichst regelmäßige Bezuschussung durch die Stadt Diepholz möglich ist.

Gerne können wir zu dem Antrag telefonieren und eventuelle Fragen klären.

Bitte wenden Sie sich bei pädagogischen Fragen an Silvia Lücke: Telefon: 05441 – 9923799 oder s.luecke@frauenhaus-diepholz.de.

Bei Fragen zu finanziellen Aspekten können Sie sich gern an Stefan Last wenden (Tel. 0172 – 172 271 5), vorstand@frauenhaus-diepholz.de.

Wir danken Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und sehen so oder so in der Stadt Diepholz einen für uns wichtigen Kooperationspartner.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Last

Silvia Lücke

1. Vorsitzender

Pädagogische Leitung